CMG Fahrtenbuch

Mehr als nur ein Fahrtenbuch.

Benutzerhandbuch

Stand: August 2026 · Version 2.2

CMG Claudia Riedel · Sonnenbergstr. 20 · 74193 Schwaigern
USt-ID DE220612488 · cmg-fahrtenbuch.de

Inhalt

1. Was ist CMG Fahrtenbuch? 3
2. Grundbegriffe & rechtlicher Rahmen 3
3. Rollen & Benutzer 4
4. Tracker einbauen 4
5. Anmeldung im Portal 6
6. Das Dashboard 8
7. Fahrten klassifizieren 10
8. Korrekturen 11
9. Mehrere Fahrten gleichzeitig (Bulk) 12
10. Adress-Vorlagen 13
11. Fahrzeuge: Modus, Tracker & Lebenszyklus 14
12. Team verwalten (Inhaber & Admin) 18
13. Fahrzeug-Warnungen (OBD-Alerts) 19
14. Tank-Erfassung 20
15. SIM-Status & Reichweite 20
16. Jahres-Statistik 21
17. Exportieren & Daten mitnehmen 22
18. Benachrichtigungen & App 23
19. Sicherheit & Datenschutz 24
20. Häufige Fragen (FAQ) 24
21. Schnellreferenz für Fahrer 25
22. Support 26

1. Was ist CMG Fahrtenbuch?

CMG Fahrtenbuch ist ein elektronisches Fahrtenbuch, das alle Vorgaben der GoBD (Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form) erfüllt.

Es besteht aus zwei Teilen:

- **CMG Tracker** – ein kleines Gerät, das in die OBD-Buchse Ihres Fahrzeugs gesteckt wird und automatisch jede Fahrt aufzeichnet.
- **Portal** – die Web-Anwendung unter cmg-fahrtenbuch.de, in der Sie Ihre Fahrten verwalten, klassifizieren, exportieren und auswerten.

Sie zahlen einmalig – keine monatlichen Gebühren, keine Vertragslaufzeit.

2. Grundbegriffe & rechtlicher Rahmen

Die 7-Tage-Frist

Das Finanzamt akzeptiert ein Fahrtenbuch nur dann, wenn jede Fahrt zeitnah klassifiziert wird. „Zeitnah" bedeutet in der Praxis: innerhalb von sieben Kalendertagen nach der Fahrt.

Diese Frist gilt nur für Fahrzeuge im Modus **FA-konform**. Für Fahrzeuge im Modus **Privat** gibt es keine Klassifizierungsfrist (siehe Kapitel 10).

- Im Dashboard sehen Sie jederzeit, wie viele Fahrten noch unklassifiziert sind.
- Sie bekommen Erinnerungen per E-Mail und Push, bevor die Frist abläuft.

Manipulationsschutz (Hash-Kette)

Jede gespeicherte Fahrt wird mit einer kryptografischen Prüfsumme versehen, die auf der vorherigen Fahrt aufbaut – wie eine Kette. Sobald irgendjemand auch nur ein Zeichen ändern würde, würde die Kette „brechen". Das gilt sowohl für Sie als Nutzer als auch für uns als Anbieter.

Konsequenz: Eine einmal klassifizierte Fahrt können Sie zwar noch ändern, aber nur als **Korrektur mit Begründung**. Beides – der alte und der neue Wert – bleibt im System.

Kategorien

Kategorie	Bedeutung	Zählt steuerlich?
Geschäftlich	Kundentermin, Lieferung, Dienstreise	ja
Arbeitsweg	Wohnung ↔ erste Tätigkeitsstätte	ja (eingeschränkt)
Sonstiges	Sonstige betriebliche/dienstliche Fahrten	eingeschränkt
Privat	Alles andere	nein

Eine Fahrt ohne Kategorie wird als „unklassifiziert" rot markiert.

3. Rollen & Benutzer

CMG Fahrtenbuch kennt vier Rollen. Welche Rolle Sie haben, bestimmt, was Sie im Portal sehen und tun können.

Rolle	Darf
Inhaber	Alles: Fahrzeuge, Team, Fahrten, Statistik, Export, Einstellungen. Kann nicht gesperrt werden.
Admin	Sieht alle Fahrzeuge und kann weitere Benutzer einladen – wie der Inhaber, aber ohne dessen Sonderstellung.
Fahrer	Sieht nur die ihm zugeordneten Fahrzeuge, klassifiziert eigene Fahrten, pflegt Adress-Vorlagen.
Nur-Lesen	Sieht alles (z. B. Steuerberater), kann aber nichts ändern.

Hinweis: Ein Steuerberater bekommt sinnvollerweise die Rolle *Nur-Lesen* – er sieht alle Auswertungen, kann aber keine Fahrten verändern.

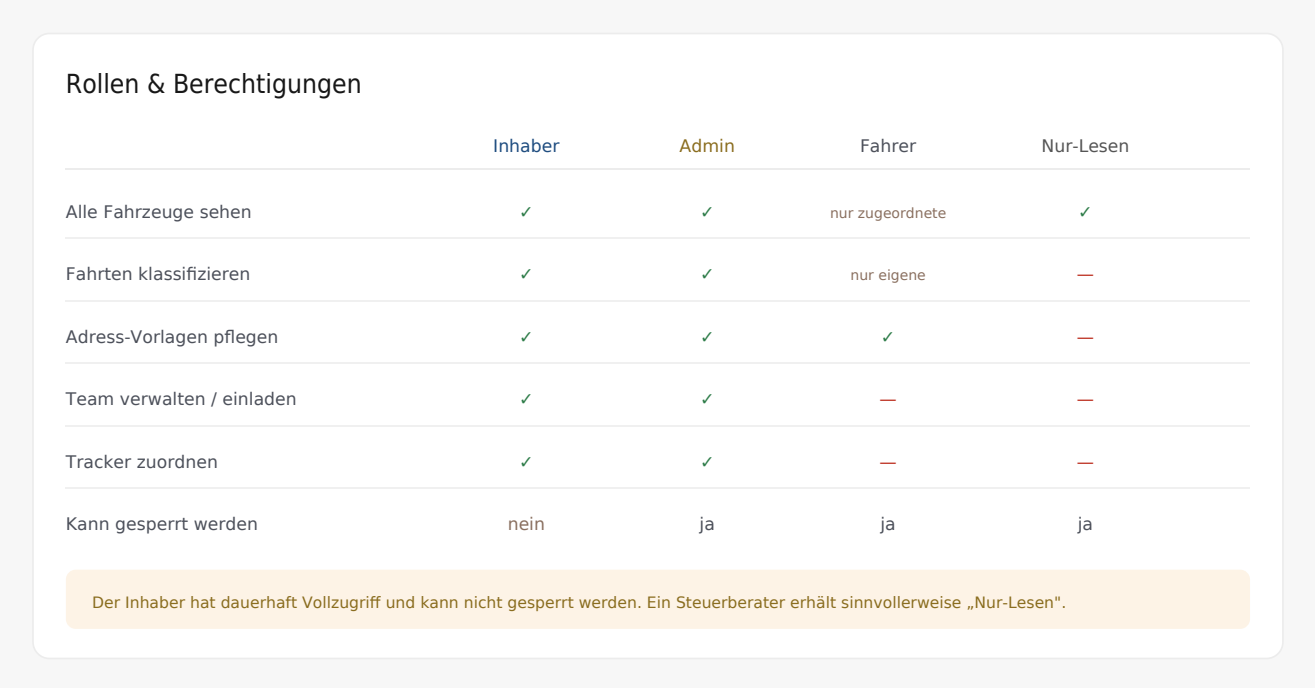


Abb.: Team-Übersicht mit Rollen-Spalte

4. Tracker einbauen

OBD-Buchse finden

Die OBD-II-Buchse ist seit 2001 (Benziner) bzw. 2004 (Diesel) in jedem PKW Pflicht. Typische Einbauorte:

- Unter dem Lenkrad, links neben dem Sicherungskasten
- Im Fußraum links, hinter einer Klappe

- In der Mittelkonsole, hinter einer Abdeckung
- Bei manchen Modellen: am Beifahrerfußraum

Bei Unsicherheit hilft die Suche „OBD-Anschluss + Fahrzeugmodell" oder das Handbuch Ihres Fahrzeugs.

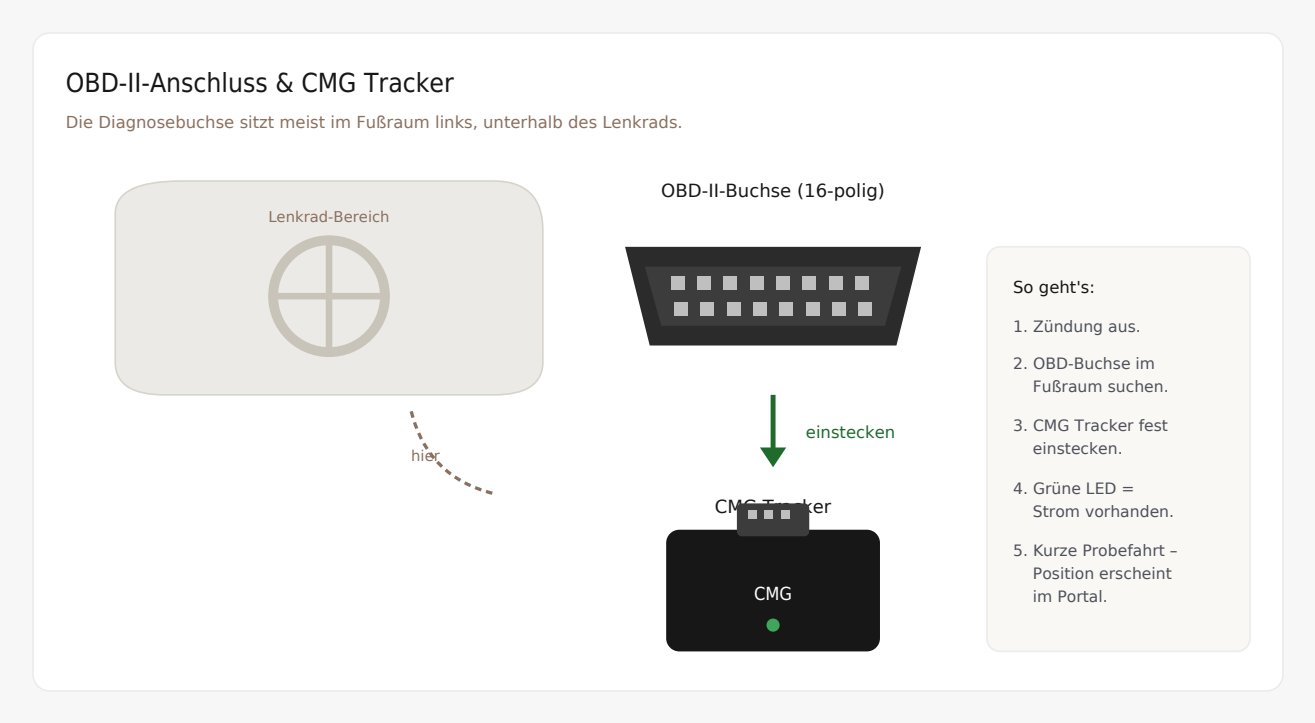


Abb.: Typische Lage der OBD-Buchse im Fußraum

Einstecken

1. Zündung aus.
2. **Das mitgelieferte Verlängerungskabel** in die OBD-Buchse stecken, bis es hörbar einrastet. Den CMG Tracker an das andere Kabelende anschließen.
3. Den Tracker so ablegen, dass er **frei nach oben zeigt** (Richtung Windschutzscheibe) und nicht unter Metall oder Verkleidung eingeklemmt ist. Mit Klettpad oder Kabelbinder fixieren.
4. Zündung an.
5. Nach 30–60 Sekunden ist der Tracker einsatzbereit (LEDs leuchten/blinken).

Wichtig: Schließen Sie den Tracker immer über das mitgelieferte Verlängerungskabel an – schon bei der ersten Inbetriebnahme. So sitzt er sicher und hat freie Sicht nach oben für einen stabilen Satellitenempfang (GPS). Direkt in die Buchse gesteckt oder unter Verkleidung verdeckt kann der Empfang ausfallen – dann fehlen Fahrten im Fahrtenbuch.

Erste Aktivierung

Sobald der Tracker das erste Mal Standort und Bewegung meldet, erscheint Ihr Fahrzeug automatisch im Portal. Sie müssen nichts manuell freischalten.

Hinweis zu Hybrid- und Elektrofahrzeugen

Bei PHEV-, Hybrid- und reinen Elektroautos verhält sich die Bordelektronik anders als bei Verbrennern. Ihr Tracker wird werksseitig auf Ihren Antrieb konfiguriert – Sie müssen nichts tun.

Einen Fahrzeugwechsel erledigen Sie selbst im Portal: altes Fahrzeug abmelden, neues Fahrzeug anlegen und den frei gewordenen Tracker zuordnen (siehe Kapitel 11). Nur wenn sich dabei die **Antriebsart ändert** (Verbrenner ↔ Elektro/Hybrid), muss der Tracker von uns auf das passende Profil umgestellt werden – schreiben Sie uns in diesem Fall kurz an info@cmg-fahrtenbuch.de.

5. Anmeldung im Portal

Erstes Login

Sie haben per E-Mail eine Einladung erhalten. Über den Link in der Mail vergeben Sie selbst Ihr Passwort und aktivieren damit Ihren Zugang. Anschließend melden Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse (= Ihr Benutzername) und Ihrem Passwort an unter:

https://cmg-fahrtenbuch.de/portal/login.php

Wählen Sie ein sicheres Passwort: **mindestens 10 Zeichen**, am besten eine Passphrase aus mehreren Wörtern.

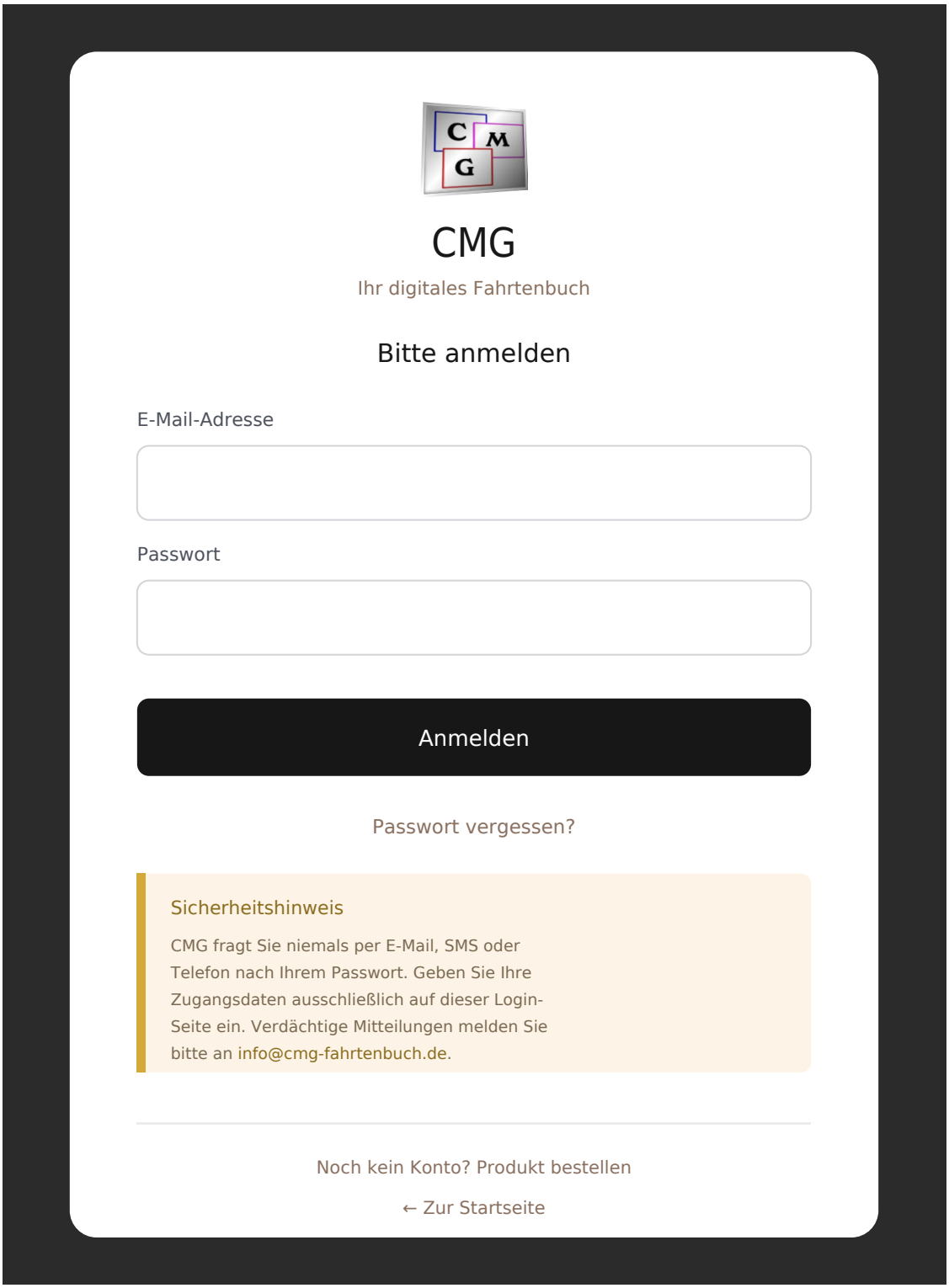


Abb.: Anmeldeseite des Portals

Passwort vergessen

Sie können Ihr Passwort jederzeit selbst zurücksetzen – ohne uns zu kontaktieren:

1. Auf der Anmeldeseite unten auf **„Passwort vergessen?"** klicken.
2. Ihre E-Mail-Adresse eingeben und „Link anfordern".
3. Sie erhalten eine E-Mail mit einem Link. Dieser ist **60 Minuten** gültig.
4. Link öffnen, neues Passwort (mindestens 10 Zeichen) zweimal eingeben, speichern.

5. Mit dem neuen Passwort anmelden.

> Aus Sicherheitsgründen bekommen Sie immer dieselbe Bestätigung angezeigt – unabhängig davon, ob die Adresse im System existiert. Prüfen Sie auch Ihren Spam-Ordner. Ein bereits benutzter Link funktioniert kein zweites Mal.

Zugang gesperrt?

Nach mehreren Fehlversuchen wird der Zugang vorübergehend gesperrt. Warten Sie einige Minuten oder setzen Sie das Passwort wie oben beschrieben zurück. Hilft das nicht weiter, schreiben Sie an info@cmg-fahrtenbuch.de.

6. Das Dashboard

Nach dem Login landen Sie auf dem Dashboard. Oben sehen Sie auf einen Blick die wichtigsten Kennzahlen:

- **Offene Klassifikationen** – wie viele Fahrten noch eine Kategorie brauchen
- **Fahrten** und **Strecke** der letzten 30 Tage
- **Letzte Fahrt** – Datum und Uhrzeit
- **SIM** – verbrauchtes Datenvolumen und verbleibende Laufzeit

Darunter folgen weitere Bereiche: eine Karte mit den **Fahrzeug-Standorten**, der **Fahrzeug-Modus** (Finanzamt / Privat) je Fahrzeug mit Direktlink zum Fahrtenbuch-PDF, die **OBD-Alerts** und die **GoBD-Frist** (7-Tage-Regel) mit dem Stand Ihrer Pflichtfelder.

> Wenn ein Tracker erkannt, aber noch keinem Fahrzeug zugeordnet ist, sehen Sie oben einen orangefarbenen Hinweisbanner (siehe Kapitel 11).

CMG

Ihr digitales Fahrtenbuch

Angemeldet als [Name] Abmelden

Übersicht Fahrzeuge Fahrten Adressen Statistik Team Hilfe

Willkommen, [Vorname]!

Aktueller Stand Ihrer Fahrten und ausstehenden Klassifikationen.

0
OFFENE KLASSIFIKATIONEN

98
FAHRTEN (30 TAGE)

478 km
STRECKE (30 TAGE)

TT.MM.JJJJ, HH:MM
LETZTE FAHRT

488 MB
SIM (2 FAHRZEUGE) · NOCH 6 JAHRE

Fahrzeug-Standorte

— Kartenansicht (OpenStreetMap) —

[Kennzeichen 1] · [Fahrzeug 1] TT.MM.JJJJ, HH:MM

[Kennzeichen 2] · [Fahrzeug 2] TT.MM.JJJJ, HH:MM

Fahrzeug-Modus (Finanzamt / Privat)

Wechseln Sie hier den Modus pro Fahrzeug. Änderungen werden revisionssicher protokolliert.

[Kennzeichen 1]
[Fahrzeug 1]
Privat Modus verwalten → PDF Fahrtenbuch-PDF

[Kennzeichen 2]
[Fahrzeug 2]
Finanzamt-konform Modus verwalten → PDF Fahrtenbuch-PDF

OBD-Alerts

Keine offenen Alerts — alle Fahrzeuge senden normale Werte.

GoBD-Frist · 7-Tage-Regel

Alles klassifiziert — keine offenen Pflichtfelder.

Abb.: Das Dashboard mit Kennzahlen, Fahrzeug-Standorten und Modus-Übersicht

7. Fahrten klassifizieren

Einzelfahrt klassifizieren

1. Im Hauptmenü auf **Fahrten** klicken.
2. In der Liste auf das **Datum** der gewünschten Fahrt klicken – dadurch öffnet sich die Detailseite. (Die Checkbox links dient nur der Mehrfachauswahl, siehe Kapitel 9.)
3. Auf der Detailseite ausfüllen: **Kategorie** wählen (Geschäftlich / Arbeitsweg / Sonstiges / Privat); **Zweck der Fahrt** als Klartext (z. B. „Kundentermin Müller GmbH, Stuttgart"); optional **Geschäftspartner / Kunde** und eine freie **Bemerkung**.
4. Speichern.

Was ist Pflicht?

- Für **geschäftliche** Fahrten ist der *Zweck der Fahrt* steuerlich vorgeschrieben.
- Für **Sonstiges** ist der Zweck ebenfalls Pflicht.
- Für **Arbeitsweg** und **Privat** ist kein Zweck erforderlich.

Automatische Adress-Erkennung

Wenn Sie häufig dieselben Orte anfahren (Büro, Werkstatt, Stammkunden), erkennt das System diese automatisch und schlägt Kategorie und Zweck vor – sobald eine Fahrt innerhalb des für eine Adress-Vorlage festgelegten Radius startet oder endet (siehe Kapitel 10). Diese Vorschläge sind mit einem kleinen Hinweis-Symbol markiert – Sie können sie übernehmen oder ablehnen.

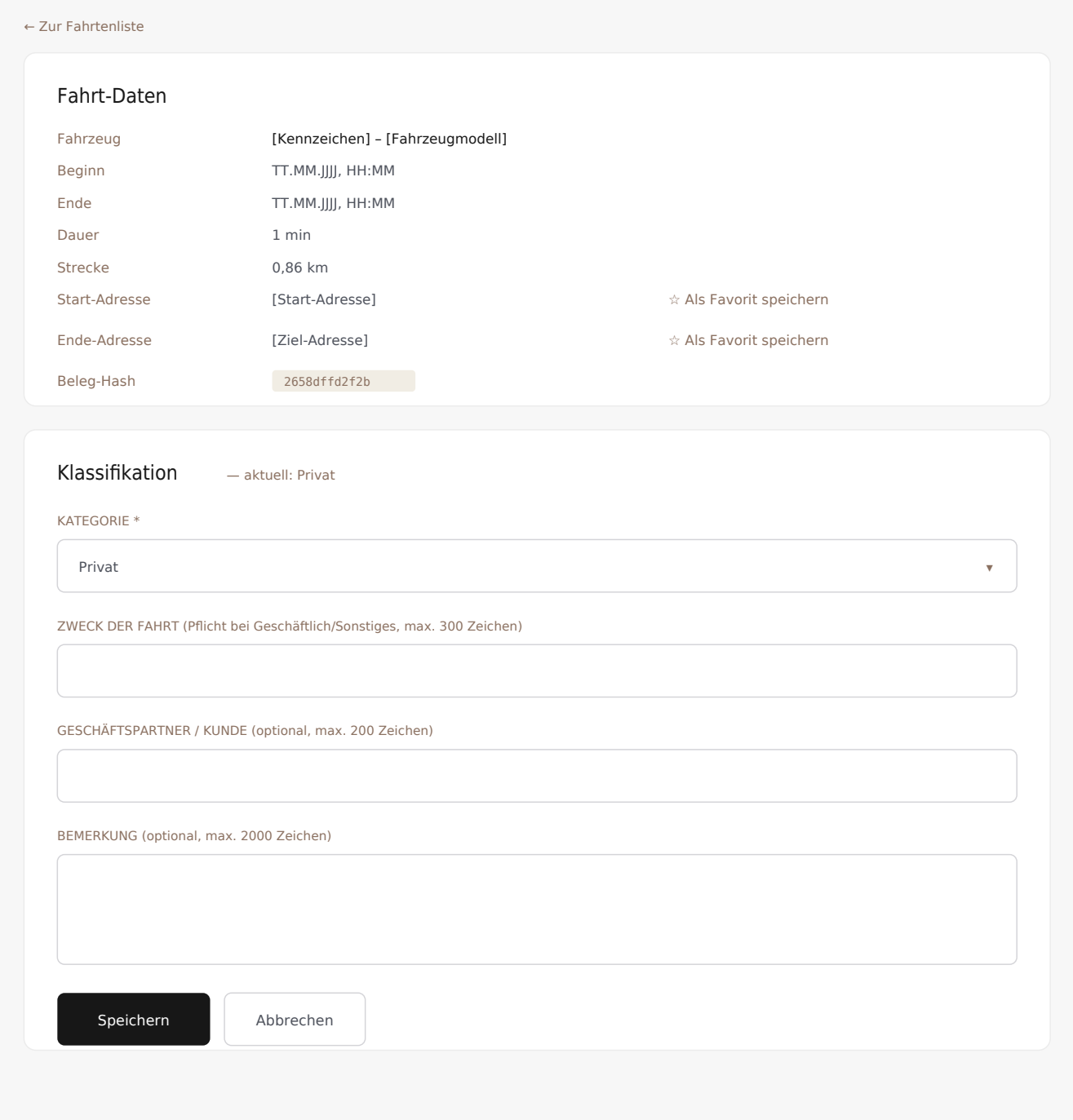


Abb.: Fahrt-Detailseite mit Fahrt-Daten und Klassifikation

8. Korrekturen

Sobald eine Fahrt zum ersten Mal klassifiziert wurde, gilt sie als erfasst. Spätere Änderungen sind möglich – aber nicht heimlich.

Wie es funktioniert

1. Fahrt-Detail öffnen (in der Fahrtenliste auf das **Datum** der Fahrt klicken).
2. Die zu ändernde Angabe anpassen (Kategorie, Zweck der Fahrt, Geschäftspartner, Bemerkung).

3. Vor dem Speichern erscheint ein Pflichtfeld „Begründung der Korrektur".
4. Begründung eintragen (z. B. „Tippfehler im Fahrtzweck").
5. Speichern.

Im System bleiben sowohl der alte als auch der neue Wert dauerhaft gespeichert – das verlangt die GoBD und schützt Sie im Fall einer Betriebsprüfung.

Erstklassifikation vs. Korrektur

- **Erstklassifikation:** Eine bisher leere Angabe wird zum ersten Mal befüllt. Keine Begründung erforderlich.
- **Korrektur:** Eine bereits gefüllte Angabe wird verändert. Begründung Pflicht.

9. Mehrere Fahrten gleichzeitig (Bulk)

Wenn Sie viele ähnliche Fahrten haben (z. B. eine Woche Außendienst), können Sie sie gemeinsam klassifizieren.

1. Im Menü **Fahrten** öffnen.
2. Vor jeder gewünschten Fahrt das **Häkchen** setzen. (Zum Bearbeiten einer einzelnen Fahrt klicken Sie stattdessen auf deren Datum, siehe Kapitel 7.)
3. Am unteren Rand erscheint eine Aktionsleiste – „Mehrere Fahrten zuweisen" wählen.
4. Im Dialog die gewünschten Werte setzen (Kategorie, Zweck der Fahrt, Geschäftspartner).
5. Übernehmen.

Pro Vorgang können maximal **200 Fahrten** gemeinsam bearbeitet werden – das genügt für mehrere Wochen.

> Wenn unter den ausgewählten Fahrten bereits klassifizierte sind, wird die Aktion zur Korrektur und Sie müssen eine Begründung angeben (siehe Kapitel 8).

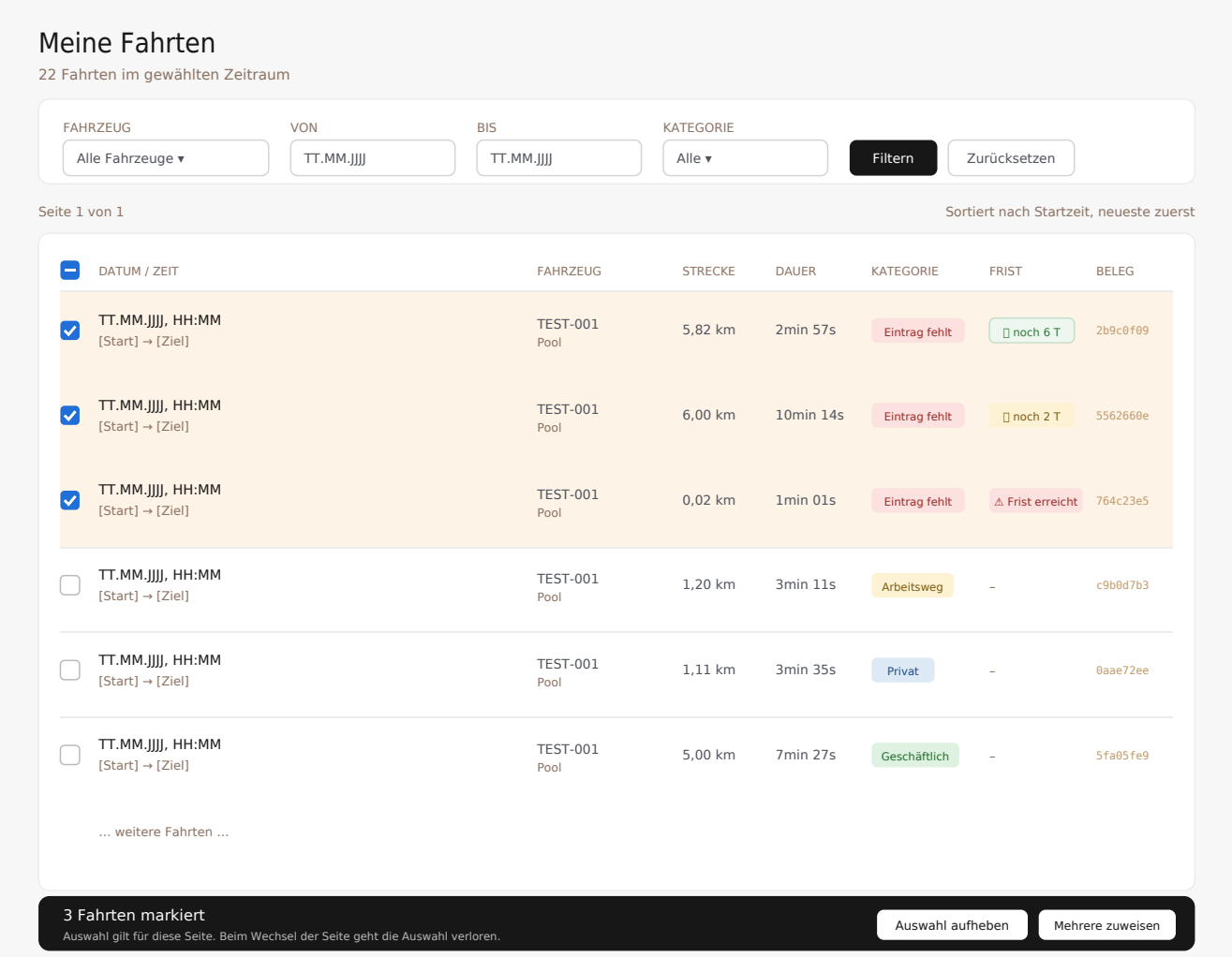


Abb.: Fahrtenliste mit Mehrfachauswahl und Aktionsleiste

10. Adress-Vorlagen

Adress-Vorlagen sind Ihre Lieblings-Adressen für die Auto-Klassifikation. Das System erkennt sie automatisch, wenn eine Fahrt in der Nähe startet oder endet, und schlägt dann Kategorie und Fahrtzweck vor. Sie erreichen den Bereich über den Menüpunkt **Adressen**.

Adress-Vorlage anlegen

1. Menü **Adressen → + Neue Adresse**.
2. **Bezeichnung *** (z. B. „Büro", „Werkstatt Hoffmann").
3. **Adresse** (Straße Nr., PLZ Ort), bei Bedarf **Latitude** / **Longitude**.
4. **Auto-Match-Radius (Meter)** festlegen (Standard 100 m): Wie nah an dieser Adresse ein Start- oder Zielpunkt liegen muss, damit er ihr zugeordnet wird. Einstellbar von 1 bis 10.000 m.
5. **Kategorie (Default)** wählen (oder „— keine —").
6. **Zweck (Default)** (optional): wird bei Fahrten von/zu dieser Adresse vorausgefüllt (z. B. „Kundenbesuch").
7. **Adresse anlegen** klicken.

Schneller Weg: aus einer Fahrt heraus

Sie müssen Adressen nicht von Hand eintippen. Öffnen Sie eine Fahrt (Kapitel 7); neben der Start- und der Ende-Adresse steht jeweils **„☆ Als Favorit speichern"**. Ein Klick übernimmt die Adresse mitsamt Koordinaten in eine neue Adress-Vorlage – Sie vergeben nur noch Bezeichnung und prüfen Radius, Kategorie und Zweck.

Zum Radius: GPS ist nicht zentimetergenau, und am selben Ziel parkt man mal hier, mal dort. Der Radius gleicht das aus. Faustregel: enge Innenstadtlage kleiner Radius (z. B. 50 m), großes Werks- oder Gewerbegelände größerer Radius (z. B. 300–500 m). Der Standardwert von 100 m passt für die meisten Fälle.

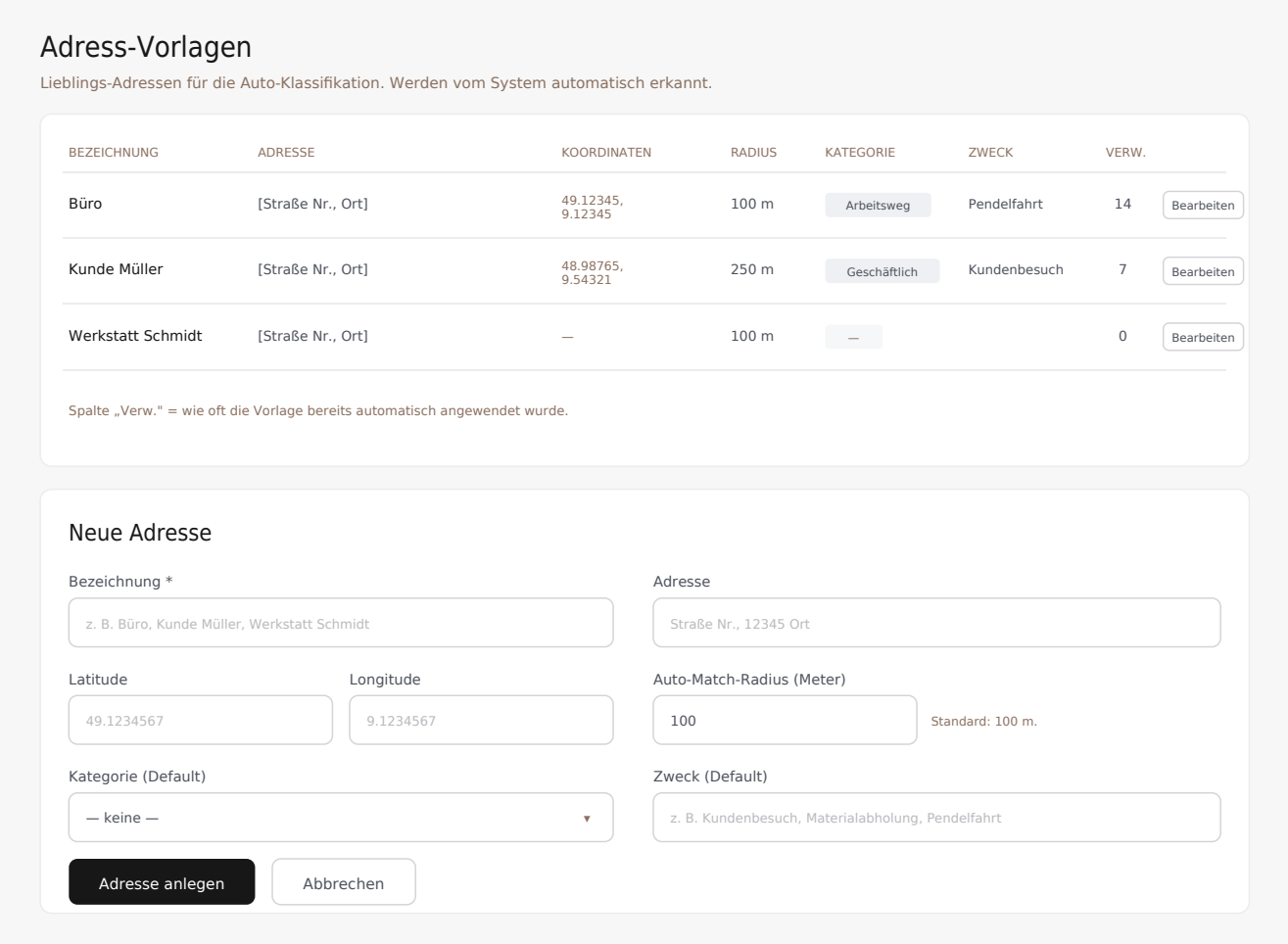


Abb.: Adress-Vorlagen mit Spalten Bezeichnung, Radius, Kategorie, Zweck

Vorschläge des Systems

Wenn Sie eine neue Adresse mehrfach anfahren, erkennt das System sie. Im Fahrt-Detail sehen Sie dann den Hinweis „Als Adress-Vorlage hinterlegen?" mit einem Klick zum Übernehmen.

11. Fahrzeuge: Modus, Tracker & Lebenszyklus

Fahrzeug bearbeiten

Unter **Fahrzeuge** sehen Sie alle Fahrzeuge, denen Tracker zugeordnet sind. Per Klick öffnet sich die Bearbeitungsmaske:

- Kennzeichen
- Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN/VIN)
- Hersteller, Modell, Baujahr
- Kraftstoffart (Benzin / Diesel / LPG / CNG / Elektro)
- Antriebsart (Verbrenner / Hochvolt – wichtig für die Zündungserkennung)
- HU/TÜV-Fälligkeit (Monat und Jahr)

HU/TÜV-Erinnerung

In den Fahrzeugdaten können Sie eintragen, wann die nächste Hauptuntersuchung (HU/TÜV) fällig ist. Es zählt – wie auf der Prüfplakette – nur **Monat und Jahr**; Sie wählen beides bequem über zwei Auswahlfelder. Das Feld ist optional. Sobald ein Datum hinterlegt ist, erinnert CMG Fahrtenbuch Sie automatisch.

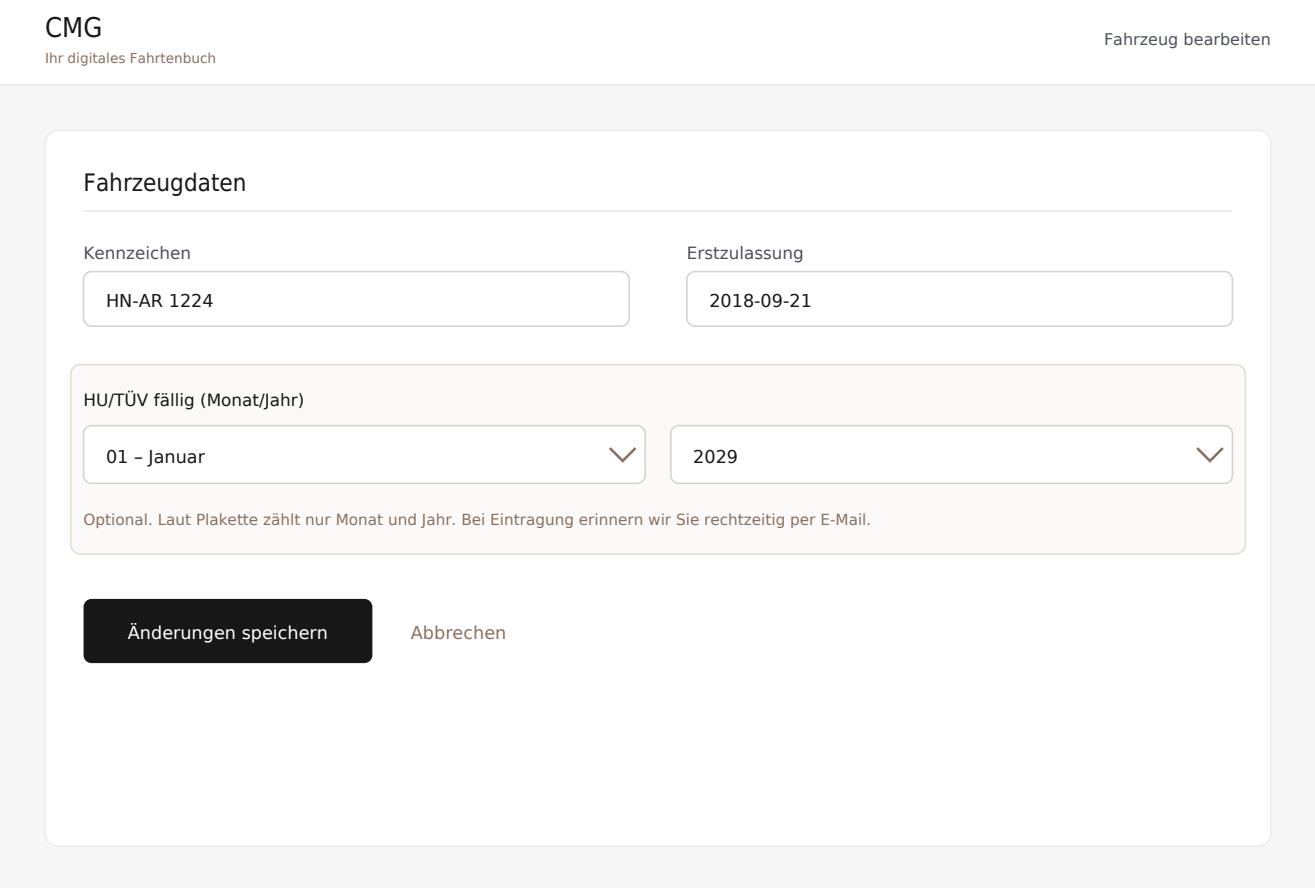


Abb.: Eingabe der HU/TÜV-Fälligkeit über Monat- und Jahr-Auswahl

Im Dashboard und in der Fahrzeugliste sehen Sie pro Fahrzeug eine farbige HU-Markierung:

- **Grün:** Die HU liegt mehr als einen Monat in der Zukunft – nichts zu tun.
- **Orange:** Die HU wird im nächsten Monat fällig – vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin.
- **Rot:** Der Fälligkeitsmonat ist erreicht oder überschritten – die HU sollte umgehend

durchgeführt werden.

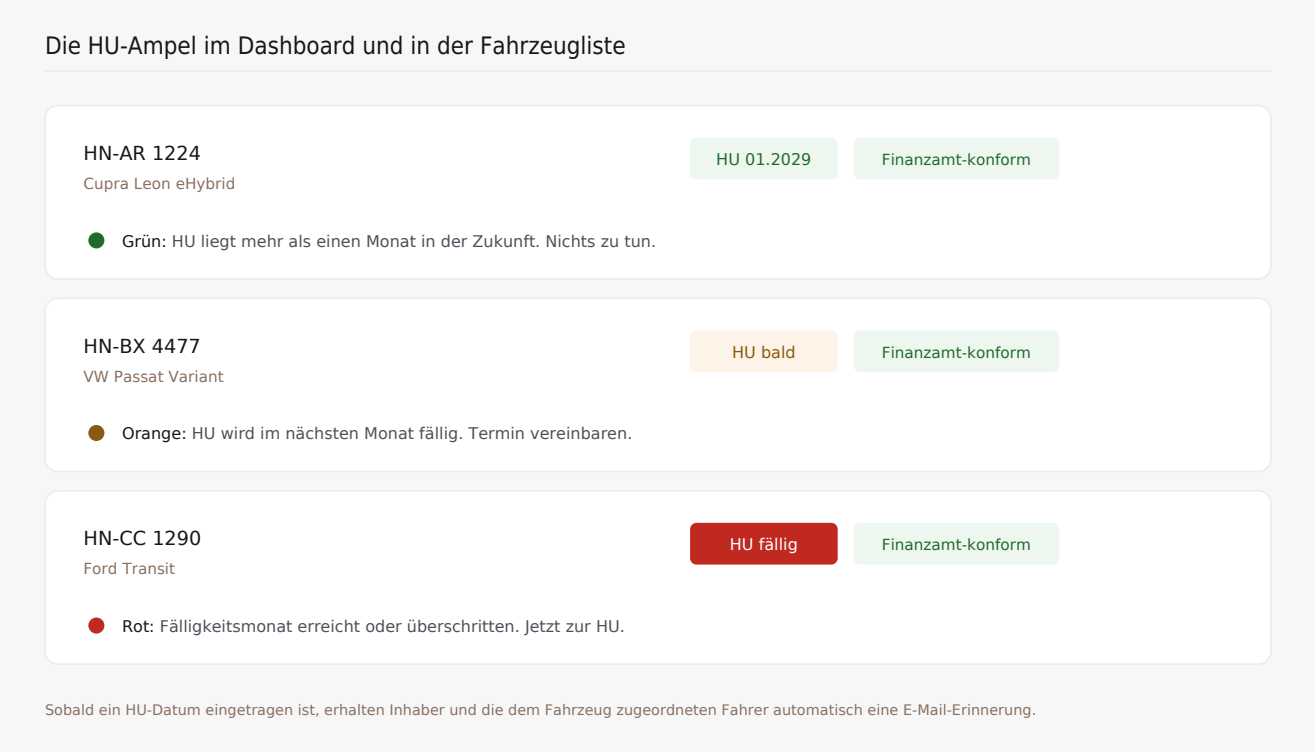


Abb.: Die drei Zustände der HU-Ampel mit ihrer Bedeutung

Zusätzlich verschickt CMG Fahrtenbuch automatisch eine E-Mail-Erinnerung: einmalig im Monat vor der Fälligkeit (Vorwarnung) und danach wöchentlich, solange die HU aussteht. Empfänger sind der Inhaber sowie die dem jeweiligen Fahrzeug zugeordneten Fahrer. Sobald Sie nach erledigter HU das neue Fälligkeitsdatum eintragen, beginnt der Zyklus von vorn und die Erinnerungen verstummen.

Tipp: Tragen Sie die neue Fälligkeit direkt nach jeder bestandenen HU ein – dann erinnert Sie das System rechtzeitig zum nächsten Termin und Sie verpassen keine Frist mehr.

Tracker selbst zuordnen

Wenn ein Tracker erkannt, aber noch keinem Fahrzeug zugeordnet ist, weist das Dashboard mit einem orangefarbenen Banner darauf hin. In der Fahrzeugliste können Sie den freien Tracker dann selbst einem Fahrzeug zuordnen – Sie müssen dafür niemanden kontaktieren.

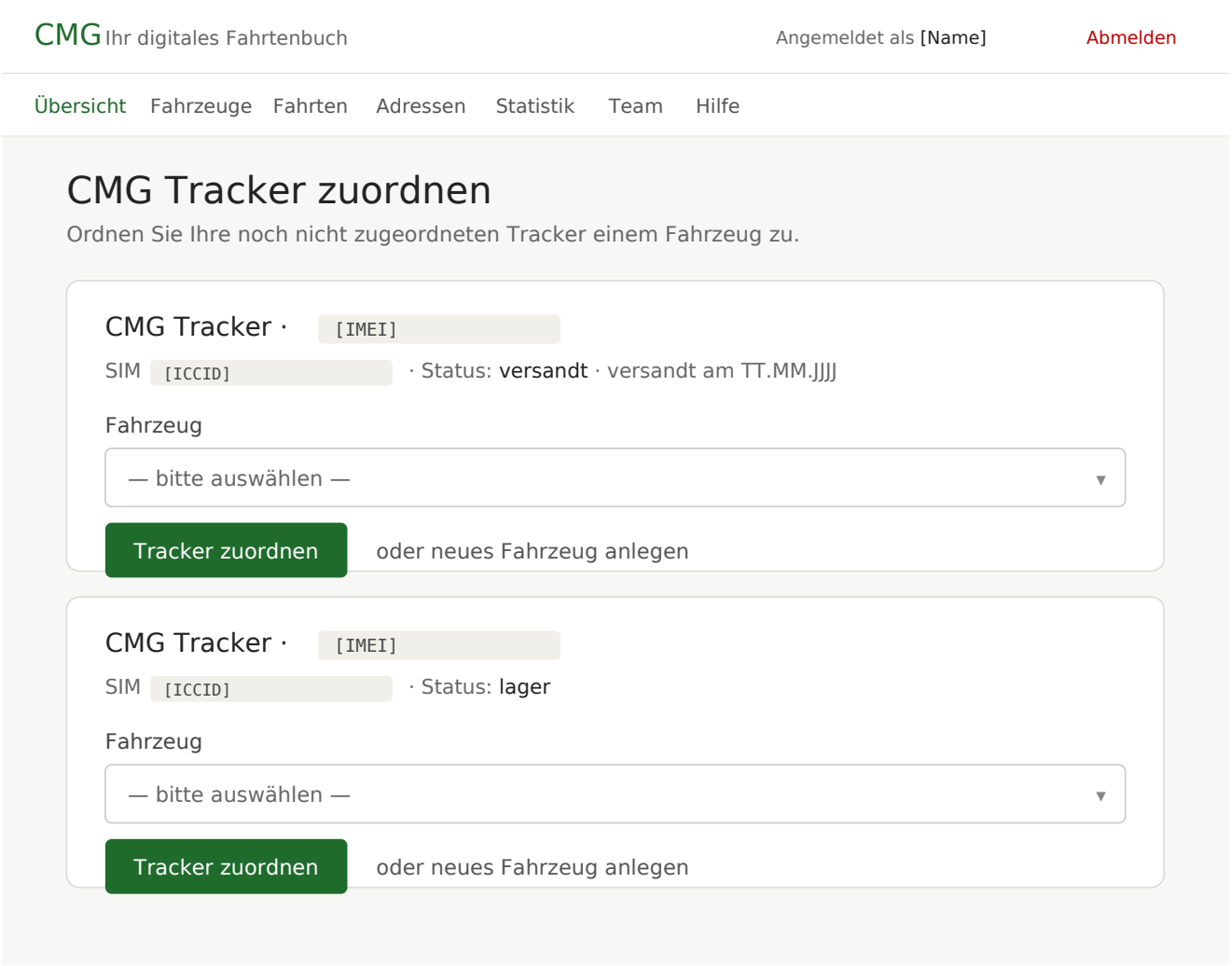


Abb.: Hinweisbanner „Tracker noch nicht zugeordnet" und Zuordnen-Schaltfläche

Die Fahrzeug-Modi

Pro Fahrzeug können Sie umschalten:

- **FA-konform (Finanzamt-Modus):** Fahrten gehen mit Hash-Kette in die offizielle Aufzeichnung ein, Export für die Steuer möglich. Hier gilt die 7-Tage-Frist (Kapitel 2).
- **Privat:** Fahrten werden weiter aufgezeichnet, aber nicht in den Finanzamt-Export einbezogen. Keine Klassifizierungsfrist. Sinnvoll z. B. für einen reinen Privat-Zweitwagen.
- **Dienstwagen:** Wie FA-konform, zusätzlich mit Privatsphärenschutz für angestellte Fahrer. Von Fahrten, die der Fahrer als privat einstuft, sieht der Fahrzeughalter nur Datum, Dauer und gefahrene Kilometer – keine Adressen, keine Karte, keine Streckendaten, auch nicht im Export. Der Fahrer selbst sieht seine Fahrten vollständig und klassifiziert sie selbst. Der Live-Standort wird in diesem Modus nicht angezeigt.

Den Modus stellen Sie im Dashboard ein.

Dienstwagen-Modus einrichten: Da dieser Modus eine Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Fahrer voraussetzt, richten wir ihn für Sie ein – schreiben Sie uns an info@cmg-fahrtenbuch.de. Voraussetzung ist, dass dem Fahrzeug genau ein Fahrer zugeordnet ist. Rechtlicher Hintergrund: Die dauerhafte Ortung von Arbeitnehmern ist mitbestimmungspflichtig

und bei erlaubter Privatnutzung nur eingeschränkt zulässig.

Wichtig: Der Wechsel des Modus wird mit Zeitstempel protokolliert. Das Finanzamt kann den vollständigen Verlauf einsehen – ein nachträgliches „Verstecken" von Fahrten ist nicht möglich.

Fahrzeug abmelden

Wenn Sie ein Fahrzeug verkaufen oder den Tracker dauerhaft ausbauen:

1. Im Fahrzeug-Detail unten auf „Fahrzeug abmelden" klicken.
2. Datum und Grund eintragen.
3. Bestätigen.

Das Fahrzeug wird archiviert – die historischen Fahrten bleiben erhalten und exportierbar. Eine Reaktivierung ist nur durch CMG möglich (info@cmg-fahrtenbuch.de).

Fahrzeugwechsel: Nach dem Abmelden wird der Tracker frei und kann einem neu angelegten Fahrzeug zugeordnet werden – alles im Portal, ohne Kontakt zu uns. Nur wenn sich die **Antriebsart ändert** (Verbrenner ↔ Elektro/Hybrid), muss der Tracker auf das passende Profil umgestellt werden; schreiben Sie uns dann an info@cmg-fahrtenbuch.de.

12. Team verwalten (Inhaber & Admin)

Als **Inhaber** oder **Admin** laden Sie weitere Benutzer ein – z. B. Fahrer oder Ihren Steuerberater.

Benutzer einladen

1. Menü **Team** öffnen.
2. Im Bereich **„Neuen Benutzer einladen"** Vorname, Nachname und E-Mail eingeben.
3. **Rolle** wählen: Admin, Fahrer oder Nur-Lesen (siehe Kapitel 3). Bei *Fahrer* zusätzlich die zugeordneten Fahrzeuge ankreuzen.
4. **„Einladung versenden"** klicken. Der Eingeladene erhält eine E-Mail und vergibt über den Link selbst sein Passwort.

Kommt die Einladung nicht an, kann sie aus der Team-Übersicht erneut versendet werden. Der Einladungslink ist 48 Stunden gültig; danach einfach neu einladen.

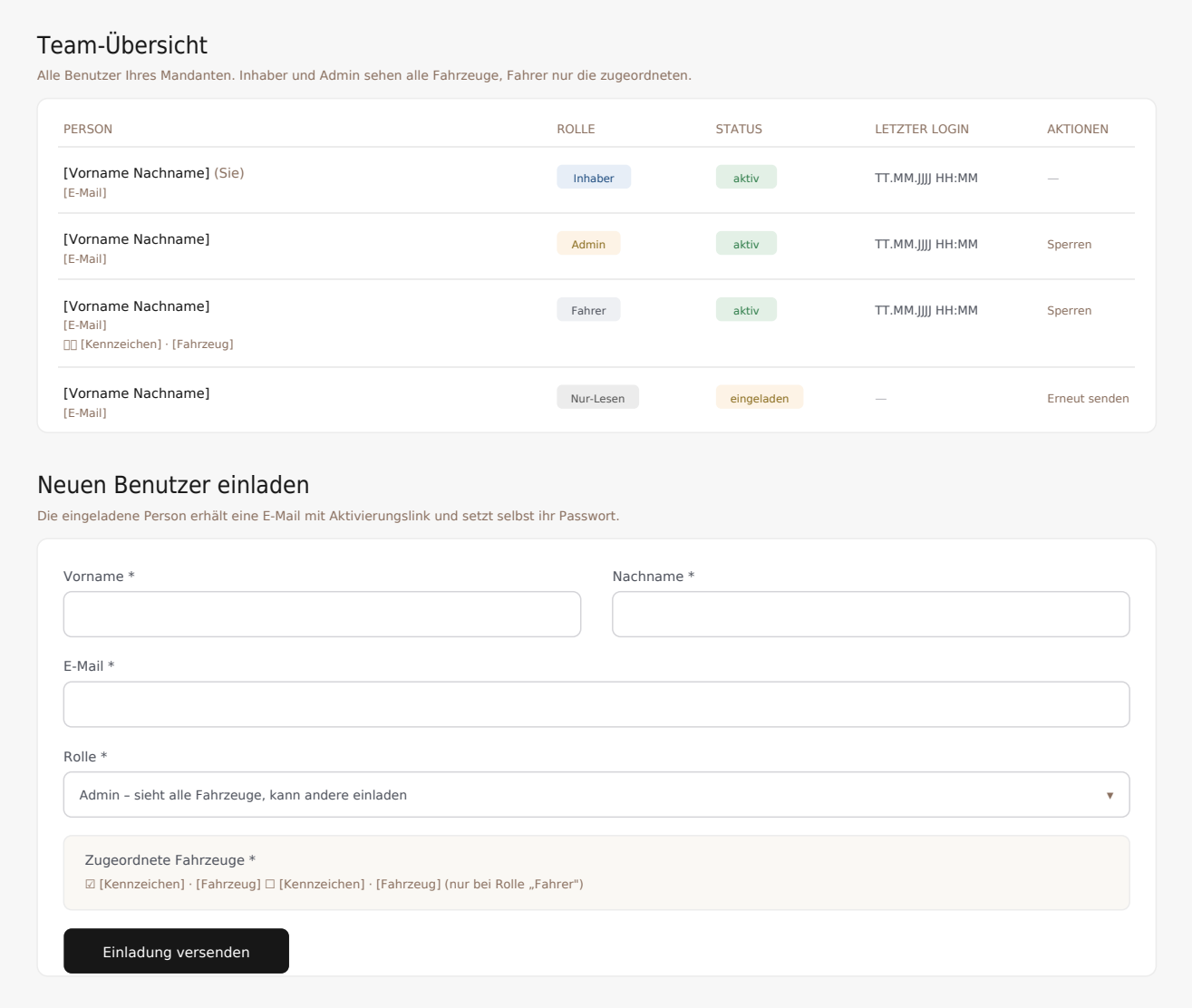


Abb.: Einladungsformular mit Rollen-Auswahl

13. Fahrzeug-Warnungen (OBD-Alerts)

Ihr Tracker liest die Diagnose-Schnittstelle Ihres Fahrzeugs mit. Erkennt die Bordelektronik eine Störung (Diagnostic Trouble Code, DTC), bekommen Sie eine Benachrichtigung.

So gehen Sie damit um

1. Im Menü **Warnungen** öffnen.
2. Die Warnung anklicken – Sie sehen den Fehlercode, eine Klartext-Beschreibung und einen Zeitstempel.
3. Wenn Sie das Problem behoben haben (z. B. nach Werkstattbesuch), die Warnung „Bestätigen". Sie verschwindet aus der Liste, bleibt aber im Verlauf nachvollziehbar.

CMG Fahrtenbuch kennt über 100 standardisierte DTC-Codes (nach SAE-J2012) und übersetzt sie in deutsche Klartextbeschreibung. Beispiel: P0420 – Katalysator-Wirkungsgrad unterhalb Schwellwert.

Hinweis: Eine OBD-Warnung ersetzt nicht den Werkstattbesuch. Sie ist ein Frühwarnsystem, kein Diagnose-Ersatz.

14. Tank-Erfassung

Bei Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor erkennt das System Tankvorgänge automatisch:

- Steigt der Füllstand zwischen zwei Standphasen sprunghaft an, wird ein Tankereignis angelegt.
- Im Menü **Tank** sehen Sie die Liste mit Datum, geschätzter Menge und Verbrauch seit dem letzten Volltanken.

So bekommen Sie ohne manuelles Eintippen einen kontinuierlichen Verbrauchsverlauf.

Hinweis: Bei Elektro- und Plug-in-Hybridfahrzeugen wird die Tank-Erfassung nicht verwendet (Ladeerkennung folgt in einem späteren Update).

15. SIM-Status & Reichweite

Der Tracker überträgt seine Daten über eine eingebaute SIM-Karte. Im Portal sehen Sie deren Status:

- Verbleibendes Datenvolumen und geschätzte Restreichweite
- Ablaufdatum der SIM-Laufzeit

Wird das Volumen knapp oder läuft die Laufzeit aus, benachrichtigen wir Sie rechtzeitig per E-Mail. Eine Ersatz-SIM können Sie dann unkompliziert nachbestellen – einlegen, fertig.

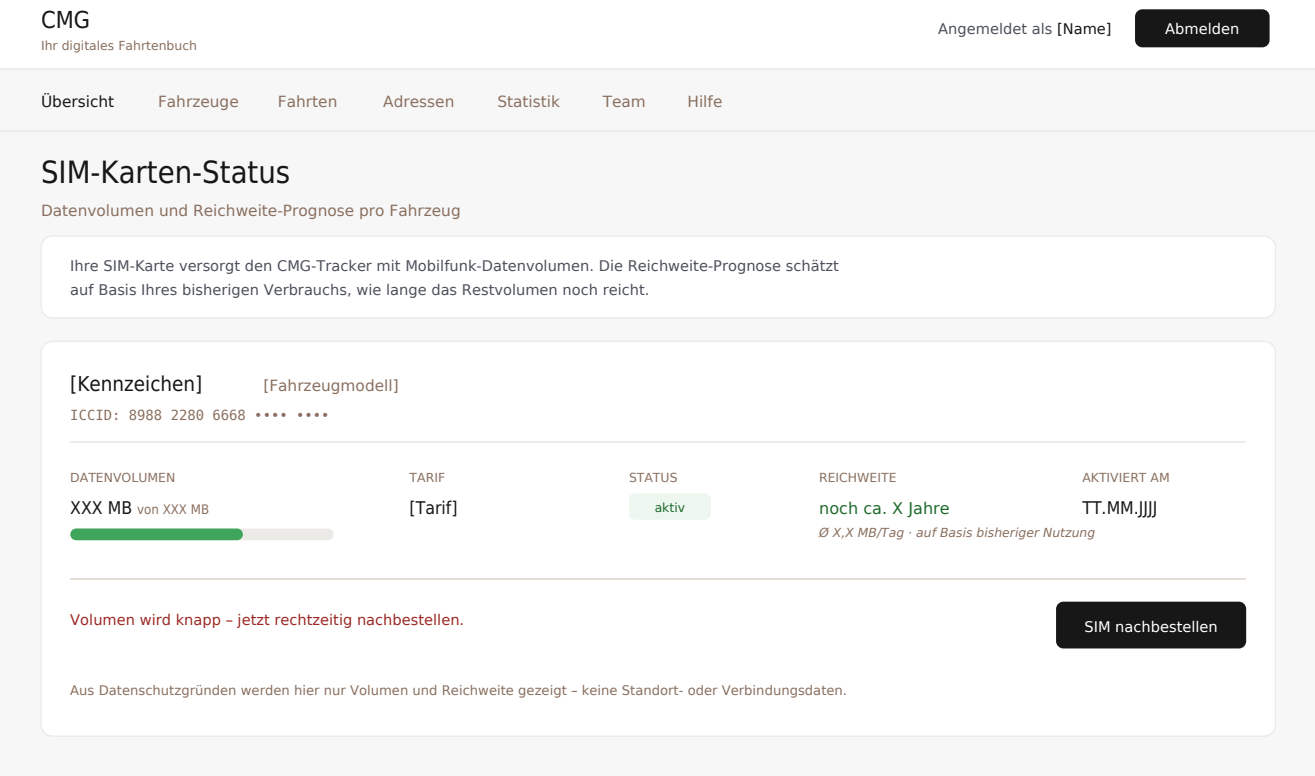


Abb.: SIM-Status mit Restvolumen und Reichweiten-Prognose

16. Jahres-Statistik

Im Menü **Statistik** finden Sie für jedes Kalenderjahr:

- Gesamtkilometer
- Aufteilung nach Kategorie (Kreisdiagramm: geschäftlich / Arbeitsweg / Sonstiges / privat / unklassifiziert)
- Finanzamt-relevante Kilometer mit eigener Markierung
- Hochrechnung der Jahresfahrleistung (auf Basis der letzten 90 Tage)

Wenn noch unklassifizierte Fahrten existieren, sehen Sie oben einen Hinweisbanner – die Statistik ist dann noch unvollständig.

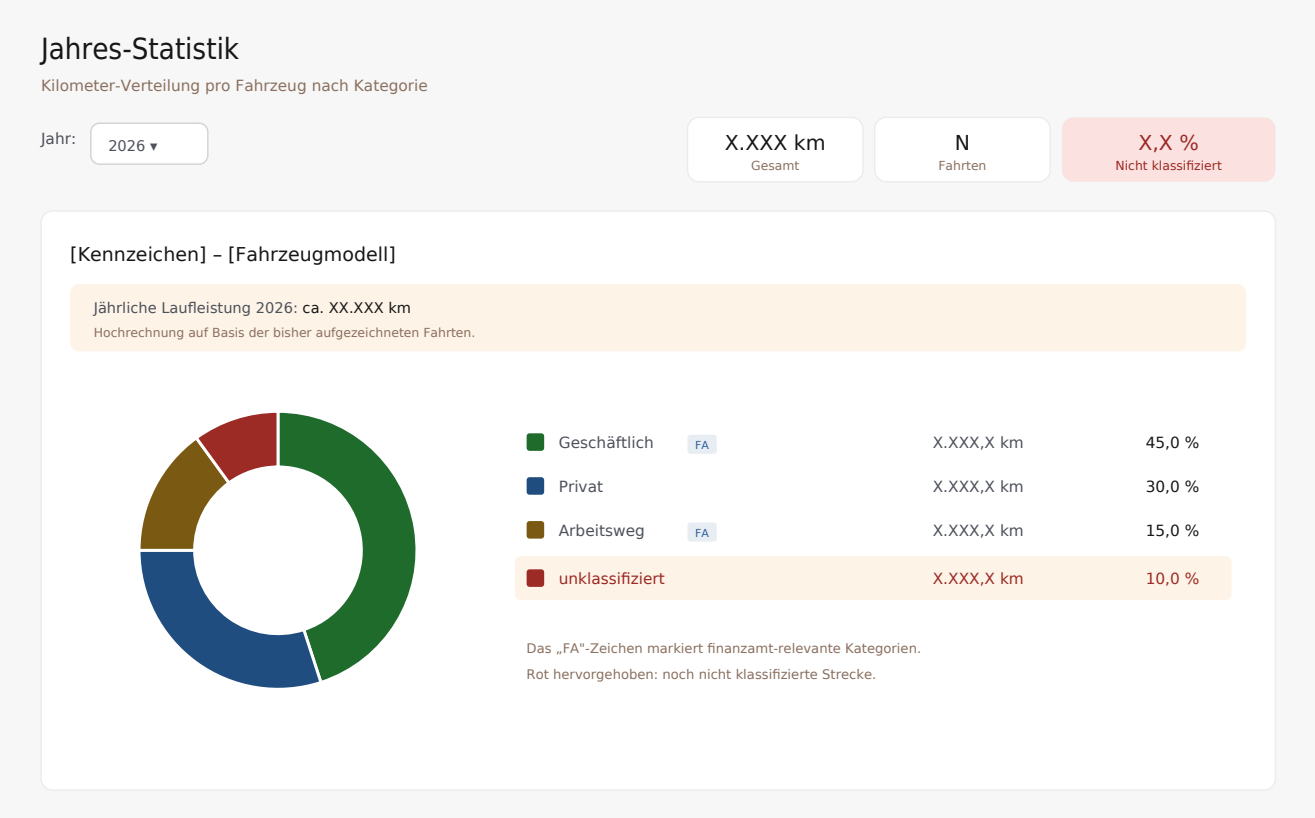


Abb.: Jahres-Statistik mit Kategorie-Kreisdiagramm

17. Exportieren & Daten mitnehmen

Sie können Ihr Fahrtenbuch als **PDF für das Finanzamt** exportieren:

1. Im Dashboard oder im Fahrzeug-Detail den Punkt „Fahrtenbuch (PDF)" wählen.
2. Zeitraum und Fahrzeug auswählen.
3. Bei Bedarf die Anonymisierung aktiviert lassen (Standard) – persönliche Adressdaten werden dann reduziert.
4. PDF erzeugen und herunterladen.

Das exportierte PDF enthält im Fußbereich die Hash-Ketten-Information, mit der die Unveränderheit gegenüber dem Finanzamt belegbar ist.

Modus-Verlauf

Zusätzlich können Sie den Modus-Verlauf eines Fahrzeugs (Wechsel zwischen Finanzamt- und Privat-Modus) als PDF herunterladen – verlinkt im Detail jedes Fahrzeugs.

Vollexport – alle Daten mitnehmen

Neben dem Fahrtenbuch-PDF können Sie Ihren **kompletten Datenbestand** als ZIP-Paket herunterladen. Den Vollexport finden Sie im Dashboard in der Karte *Vollexport*. Er steht den Rollen *Inhaber* und *Admin* zur Verfügung.

Das Paket enthält alle Fahrten mit ihren Prüfsummen, die vollständige Änderungshistorie, die Protokolldaten und die Fahrtenbuch-Belege im PDF-Format. Jede Tabelle liegt doppelt bei: als

CSV zum Öffnen in Excel und als JSON für die maschinelle Auswertung.

Vor dem Erstellen legen Sie den Umfang fest:

- **Fahrtenbuch-Belege als PDF beilegen** – je Fahrzeug ein PDF im finanzamtstauglichen Layout. Voreingestellt.
- **Rohe GPS-Messpunkte beilegen** – die Grundaufzeichnung, aus der die Fahrten berechnet wurden. Für eine Betriebsprüfung nicht erforderlich, macht das Paket aber deutlich größer.

Dem Paket liegt eine **Prüfanleitung** bei, die die verwendeten Hash-Verfahren offenlegt. Ihr Steuerberater oder ein Betriebsprüfer kann damit selbst nachrechnen, dass die Aufzeichnungen unverändert sind – ohne Software von uns und ohne Zugang zu unserem System.

Die Erstellung dauert je nach Umfang bis zu einer Minute. Laden Sie die Seite währenddessen nicht neu. Das fertige Paket wird nicht auf unserem Server gespeichert – bewahren Sie es selbst auf. Fragen dazu: info@cmg-fahrtenbuch.de.

18. Benachrichtigungen & App

E-Mail

Voreingestellt. Die hinterlegte Adresse können Sie in Ihren Kontoeinstellungen ändern.

App auf dem Smartphone einrichten

CMG Fahrtenbuch braucht keine Installation aus einem App-Store. Sie legen sich die Web-App direkt auf den Startbildschirm – danach öffnet sie sich wie eine normale App, im Vollbild und ohne Browser-Leiste.

iPhone / iPad (Safari):

1. https://cmg-fahrtenbuch.de/portal/login.php in Safari öffnen und anmelden.
2. Unten auf das Teilen-Symbol tippen (Quadrat mit Pfeil nach oben).
3. „Zum Home-Bildschirm" wählen.
4. Mit „Hinzufügen" bestätigen.

Android (Chrome):

1. https://cmg-fahrtenbuch.de/portal/login.php in Chrome öffnen und anmelden.
2. Oben rechts auf das Drei-Punkte-Menü tippen.
3. „Zum Startbildschirm hinzufügen" bzw. „App installieren" wählen.
4. Bestätigen.

Wichtig fürs iPhone: Push-Benachrichtigungen funktionieren nur, wenn die App vorher zum Home-Bildschirm hinzugefügt wurde (ab iOS 16.4). Erledigen Sie deshalb zuerst diesen Schritt,

bevor Sie Push aktivieren.

Browser-Push

Funktioniert auf Desktop (Chrome, Firefox, Edge) und mobil (Chrome auf Android, Safari ab iOS 16.4 – dort nur über die zum Home-Bildschirm hinzugefügte App). Aktivieren: App bzw. Portal öffnen, oben rechts auf „Benachrichtigungen erlauben" tippen und im Dialog zustimmen. Sie können Push auf mehreren Geräten parallel einrichten.

Welche Nachrichten?

- Erinnerung an unklassifizierte Fahrten (vor Ablauf der 7-Tage-Frist)
- Tracker offline / abgesteckt
- Fahrzeug-Warnungen (OBD)
- SIM-Volumen / Laufzeit knapp
- Wichtige System-Meldungen

19. Sicherheit & Datenschutz

Wo werden die Daten gespeichert?

Auf einem Server in Deutschland (Hetzner, Nürnberg). Es findet keine Übermittlung an Dienste außerhalb der EU statt.

Wer kann meine Fahrten sehen?

- Sie selbst über Ihr Portal-Konto.
- CMG Claudia Riedel nur in anonymisierter / aggregierter Form für Systemmonitoring und Support. Inhaltliche Klassifikationen und Fahrtzwecke sehen wir nicht.
- Niemand sonst. Keine Werbung, kein Datenverkauf.

Details: siehe Datenschutzerklärung auf cmg-fahrtenbuch.de.

Datenlöschung

Auf Anfrage werden personenbezogene Daten gelöscht. Die rechtliche Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren für Geschäftsfahrten bleibt davon unberührt – diese Daten werden weiter manipulationssicher aufbewahrt.

20. Häufige Fragen (FAQ)

Was passiert, wenn ich eine Fahrt nicht innerhalb von 7 Tagen klassifiziere?
Sie können sie weiterhin klassifizieren – das System hindert Sie nicht daran. Aber: Das Finanzamt kann bei einer Prüfung das Fahrtenbuch verwerfen, wenn Klassifikationen regelmäßig verspätet erfolgen. Nutzen Sie deshalb die Erinnerungen.

Kann ich eine Fahrt löschen?

Nein. Das verlangt die GoBD: Einmal aufgezeichnete Fahrten bleiben erhalten. Sie können den Fahrtzweck korrigieren oder den Modus auf privat umstellen, wenn die Fahrt nicht steuerlich relevant ist.

Mein Tracker leuchtet nicht.
Prüfen Sie zuerst, ob er fest eingesteckt ist und die Zündung an ist. Wenn nach 2 Minuten weiterhin keine LED leuchtet, schreiben Sie uns an info@cmg-fahrtenbuch.de.

Ich habe ein neues Auto – kann ich den Tracker umbauen?
Ja, das machen Sie selbst: Melden Sie im Portal das alte Fahrzeug ab – der Tracker wird dadurch frei. Legen Sie dann das neue Fahrzeug an und ordnen Sie ihm den freien Tracker zu (Kapitel 11). **Wichtig:** Wechseln Sie dabei die Antriebsart (z. B. von Verbrenner auf Elektro/Hybrid oder umgekehrt), muss der Tracker auf das passende Profil umgestellt werden – schreiben Sie uns dann kurz an info@cmg-fahrtenbuch.de. Bei gleicher Antriebsart ist kein Kontakt nötig.

Ich habe mein Passwort vergessen.
Nutzen Sie „Passwort vergessen?" auf der Anmeldeseite (Kapitel 5). Sie müssen dafür niemanden kontaktieren.

Funktioniert das auch im Ausland?
Ja, in der gesamten EU und in den meisten europäischen Nicht-EU-Ländern.

21. Schnellreferenz für Fahrer

Das Wichtigste auf einen Blick, wenn Sie als Fahrer nur Ihre eigenen Fahrten pflegen:

1. **Einloggen:** cmg-fahrtenbuch.de/portal/login.php
2. **Fahrten** öffnen – rote Einträge sind unklassifiziert.
3. Auf das **Datum** der Fahrt klicken, Kategorie + Zweck eintragen, speichern.
4. Mehrere ähnliche Fahrten? Häkchen setzen → „Mehrere Fahrten zuweisen".
5. Innerhalb von **7 Tagen** erledigen (FA-konforme Fahrzeuge).

> Tipp: App auf den Startbildschirm legen (Kapitel 18) und Push aktivieren – dann werden Sie automatisch an offene Fahrten erinnert.

Wenn Ihr Fahrzeug im Dienstwagen-Modus läuft

Bei Dienstwagen mit erlaubter Privatnutzung schützt CMG Fahrtenbuch Ihre Privatsphäre: Von Fahrten, die Sie als **privat** einstufen, sieht Ihr Arbeitgeber nur Datum, Dauer und gefahrene Kilometer – keine Adressen, keine Karte, keine Strecke, auch nicht im Export. Steuerlich ist mehr auch nicht erforderlich. Der Live-Standort wird ihm ebenfalls nicht angezeigt.

Sie selbst sehen Ihre Fahrten immer vollständig und klassifizieren sie selbst. Solange eine Fahrt noch nicht eingestuft ist, wird sie ebenfalls geschützt behandelt – im Zweifel gilt also der Schutz. Ihre geschäftlichen Fahrten stehen Ihrem Arbeitgeber nach der Einstufung vollständig zur Verfügung.

Transparenz: Die Streckendaten werden weiterhin aufgezeichnet und manipulationssicher gespeichert – sonst wäre das Fahrtenbuch gegenüber dem Finanzamt nicht beweiskräftig. Eingeschränkt ist die *Einsicht* Ihres Arbeitgebers, nicht die Erfassung.

22. Support

Bei Fragen oder Problemen erreichen Sie uns unter:

info@cmg-fahrtenbuch.de

CMG Claudia Riedel · Sonnenbergstr. 20 · 74193 Schwaigern
USt-ID DE220612488 · cmg-fahrtenbuch.de